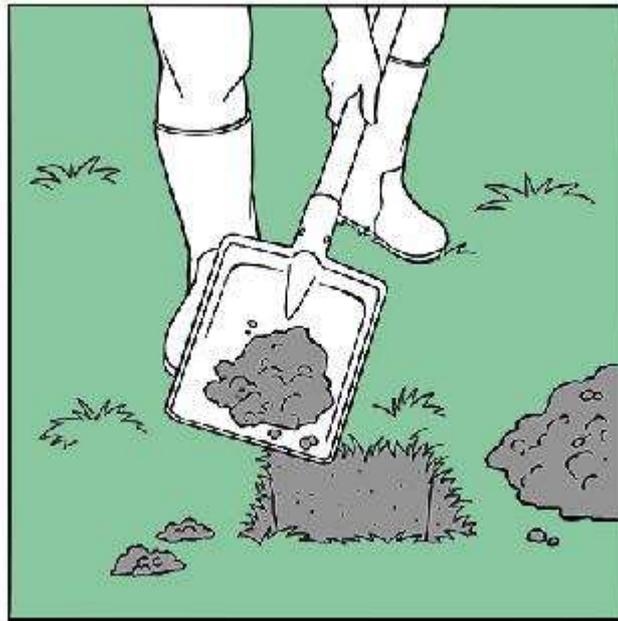


Verarbeitung Expressbeton:

Schritt 1:

Heben Sie mittels einer Schaufel oder einem Spaten ein ausreichend großes Loch aus.



Schritt 2:

In Abhängigkeit des Anwendungsgebiets muss der Durchmesser des Fundaments 15–20 cm größer sein als das zu verankernde Bauteil.



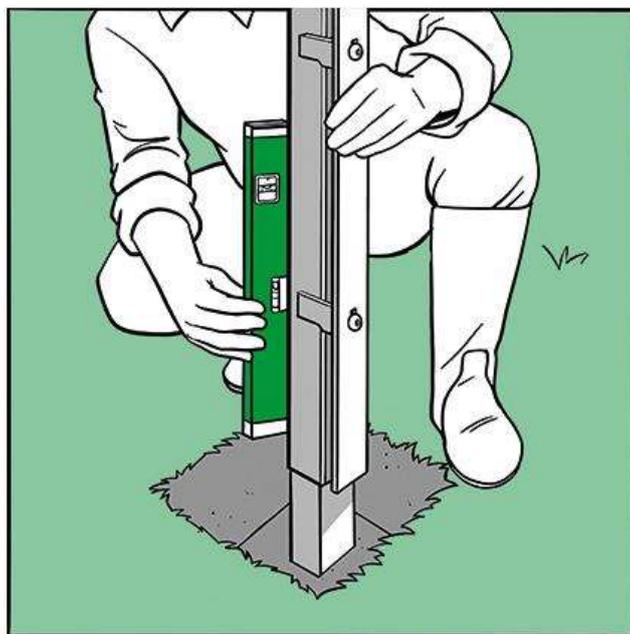
Schritt 3:

Vor der Verarbeitung müssen Bodenfläche und die Seitenflächen der Grube mit Wasser vorgesenst werden, z.B. mit einer Gießkanne mit Brausekopfaufsatz.



Schritt 4:

Stellen Sie das Bauteil in das ausgehobene Fundament.



Schritt 5:

Befüllen Sie nun mit dem trockenen Formel-Pro GaLa Expressbeton das ausgehobene Loch. Je nach Abhängigkeit der Tiefe der Fundamentgrube ist es empfehlenswert, abschnittsweise in maximal 20 cm Schichtdicke zu verfüllen.



Schritt 6:

Benässen Sie anschließend den trockenen Formel-Pro GaLa Expressbeton, mittels einer Gießkanne mit Brausekopfaufsatz, langsam mit der entsprechenden Wassermenge (3,6–5,4 Liter / 25 kg Trockenmasse). Beton in der Grube nicht durchmischen. Wiederholen Sie den Vorgang so lange, bis das das Loch komplett befüllt ist. Die Glättung der Betonoberfläche ist innerhalb der Verarbeitungszeit möglich (z.B. mit Glättkelle). Hinweis:
Bei flachem Einbau ca. 4–5 cm = ca. 3,6 Liter. Bei voller Schichtstärke 20 cm = ca. 5,4 Liter.